



# STADT RADEBEUL

## - DER OBERBÜRGERMEISTER -

<b>X</b>	<b>Beschlussvorlage</b>
	<b>Mitteilung über Eilentscheidung</b>
	<b>Informationsvorlage</b>

Vorlagenr.: **SR 02/13-09/14**

Gremium: Stadtrat

federführendes Amt: Hauptamt

<b>Stand des Verfahrens:</b>					
<b>Gremium:</b>	<b>Stadtrat</b>		<b>Sitzungstermin:</b>	<b>20.02.2013</b>	
<b>Beratungsstatus:</b>	<b>X</b>	zur Beschlussfassung	<b>Öffentlichkeit:</b>	<b>X</b>	öffentlich
		zur Vorberatung			nichtöffentlich

<b>Beschlussfassung:</b>					
<b>abgestimmt am:</b>	<b>20.02.2013</b>	<b>ausgefertigt am:</b>	<b>21.02.2013</b>		
<b>stimmberechtigte Mitglieder:</b>			<b>35</b>		
<b>davon anwesend:</b>	<b>24</b>	<b>Nichtteilnahme:</b>	<b>0</b>		
<b>dafür:</b>	<b>24</b>	<b>dagegen:</b>	<b>0</b>	<b>Enthaltungen:</b>	<b>0</b>


  
 Siegel, Unterschrift

**Gegenstand der Vorlage:**

Grundsatzbeschluss zum zukünftigen Standort des Stadtarchivs

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt in seiner Sitzung am 20.02.2013,

1. als Ersatz für den zum 31.12.2013 zu kündigenden Standort Gohliser Straße 1 die Anmietung der erforderlichen Flächen zur Zusammenführung des Stadtarchivs im Wasapark, Wasastrasse 50, Haus 3.
2. über den Bedarf des Stadtarchivs hinaus die benötigten Flächen für das Kunstdepot und das Museumsdepot bei der Anmietung als Zwischenlösung zu berücksichtigen.

<b>bisheriger und weiter vorgesehener Verfahrensgang:</b>							
<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>	<b>ö./nö.</b>	<b>Beratungsempfehlung</b>			<b>Änderung Beschlussvorschlag</b>	
			<b>einstimmig</b>	<b>mehrheitlich</b>	<b>abgelehnt</b>	<b>ja</b>	<b>nein</b>
VFA	02.01.2013	nö					
VFA	30.01.2013	nö	X			X	
SR	20.02.2013	ö	x				x

Fassung vom: 21.01..2013

Dateiname : SR 02Februar\_Grundsatzbeschluss zum zukünftigen Standort Stadtarchiv

Diese Zwischenlösung soll zudem parallel und danach fortführend gegen Kostenerstattung durch die Stiftung Weingutmuseum Hoflößnitz genutzt werden.

3. die Verwaltung zu beauftragen, einen Mietvertrag über 10 Jahre (mit der Option einer Verlängerung um 5 Jahre) auszuhandeln und die Eckwerte dem Verwaltungs- und Finanzausschuss zur Beschlussfassung vorzulegen.

**rechtliche Grundlagen:**

§ 4 Abs. 3 Hauptsatzung

**Angabe der finanziellen Auswirkungen:**

finanzielle Auswirkungen:		ja	X	nein
<b>Bestätigung:</b>	Mitzeichnung federführendes Amt:	<i>iv. d. P.</i>	Datum:	31.01.2013
	Mitzeichnung Geschäftsbürgermeister:	<i>me</i>	Datum:	31.01.13

*Wendische*  
Wendische

**Begründung:**

Standort des Stadtarchives ist seit dem 01.01.1992 die Gohliser Straße 1, wobei die Räume von der Besitzgesellschaft der Stadt Radebeul mbH angemietet sind. Auf den 210 m<sup>2</sup> Gesamtfläche gibt es keinerlei Reserven zur Unterbringung weiteren Archivgutes, so dass Aktenbestände - zum Teil noch unerschlossen – provisorisch am Standort Pestalozzistraße 6a untergebracht sind.

Seit September 2007 trägt das Stadtarchiv die fachliche Verantwortung für das sich in der Pestalozzistraße 6a und 8 befindliche Bauarchiv. Im Archiv des Landkreises gibt es weitere Bauakten, die die Stadt Radebeul betreffen und in unser Archiv gehören. Der Landkreis drängt auf eine Übernahme dieser Akten.

Seit Januar 2009 wurden mit dem neuen Personenstandsgesetz die Personenstandsunterlagen älterer Jahrgänge vom Standesamt dem Stadtarchiv zugeordnet, die sich noch auf dem Rosa-Luxemburg-Platz 1 befinden und damit einer weiteren Außenstelle des Stadtarchives entsprechen. Mit dem Umzug des Standesamtes Anfang 2014 in die Pestalozzistraße 4 ist das nicht nur arbeitsorganisatorisch, sondern auch sicherheitstechnisch ein Problem.

Für eine effektive langfristige Archivlösung wurde deshalb folgender Gesamtbedarf ermittelt und in die Konzeption zur Standortkonzentration eingebracht:

Platzbedarf Stadtarchiv				
Istzustand		Erwartete Zugang innerhalb 15 Jahre und Material aus LR Meißen	Abgang	zusammen
Archivgut	lfdm	lfdm	lfdm	lfdm
Bauarchiv	320	80	0	400
Zwischenregistratur (ohne Pesta 6 und Hauptstr. 4)*	150	1.050	600	600
Archivgut	630	250	0	880
Personenstandsunterlagen	80	20	0	100
<b>insgesamt</b>	<b>1.180</b>	<b>1.220</b>	<b>600</b>	<b>1.980</b>

\* in diesen Objekten befinden sich noch ca. 700 lfdm Material der Zwischenregistratur (ZR)



Im Ergebnis der Planung zum Rathausareal wurde mit Beschluss SR 07/12-09/14 am 18.04.2012 beschlossen, dass das Stadtarchiv aufgrund seiner Größe einen Standort außerhalb des Rathausareals erhält.

Im Nachgang wurden durch den beauftragten Planer noch mehrere Bestandsgebäude auf eine mögliche Nutzung durch das Stadtarchiv geprüft, was aber sowohl von der Verfügbarkeit als auch der Finanzierbarkeit zu keiner zeitnahen Lösung führt.

Aufgrund der drängenden Platzproblematik wird deshalb eine Mietlösung vorgeschlagen, die nach Aussage verschiedener Anbieter wegen der erforderlichen Umbaumaßnahmen bei einer Vertragsdauer kürzer als 10 Jahre wirtschaftlich nicht darstellbar ist.

Nachfolgende drei Standorte wurden auf ihre Eignung geprüft:

**Stadtarchiv:**

Objekt	Gesamtfläche	Hauptnutzfläche	Nebenfläche	Behind.-gerechter Zugang	Raum-zuschnitt für Rollregal	sep. Besucherzugang
Wasapark	602,54	434,07	168,47	ja	gut	ja
Vier Jahreszeiten	670	617	53	ja	nur Standregal	ja
Sparkasse	621	570	51	ja	gut	ja

	techn. Ausstattung					
	Klimaanlage	Lüftung	Sanitär	Sicherheit	Kühlzelle f. Fotomagazin	Elt
Wasapark	keine	keine	alt	A/BM	nein	neu
Vier Jahreszeiten	keine	ja	neu	A/BM	ja	neu
Sparkasse	in Büros	ja	neu	A/BM	ja	neu

	Entfernung zum Verwaltungsstandort	Auffindbarkeit des Zugangs zu den Archivräumen	Unterbringungsmöglichkeit Kulturdepot	Kaltmiete / Monat inkl MwSt	voraussichtlich zu erwartende Nebenkosten/ Monat	Gesamtpreis / Monat
Wasapark	~650	weniger gut	ja	3.916,51 €	1.205,08 €	5.121,59 €
Vier Jahreszeiten	498	gut	nein	4.020,00 €	2.010,00 €	6.030,00 €
Sparkasse	423	sehr gut	nein	5.278,50 €	1.863,00 €	7.141,50 €

**Kunstdepot und Museumsdepot:**

Objekt	Gesamtfläche	Hauptnutzfläche	Nebenfläche	Kaltmiete / Monat	vor. Nebenkosten / Monat	Gesamtpreis / Monat
Wasapark	364,13	262,31	101,82	2.366,85 €	728,26 €	3.095,11 €

Einzigster Standort, welcher die Unterbringung von Stadtarchiv und der Depots für Kunst und Museum ermöglicht ist der Wasapark.



*Handwritten signature*